



**TRANSNATIONAL
MIGRANT
STRIKE**

OHNE UNS LÄUFT NICHTS.



**STOP THE WAR
ON IMMIGRANTS**

WER SIND WIR?

Wir sind Migrant*innen, mit und ohne Papiere, Geflüchtete, Asylsuchende. Wir sind Kinder von Immigrant*innen, Eltern von europäischen Bürger*innen.

Wir sind erst kürzlich in Europa angekommen oder leben schon seit Jahrzehnten hier, wir sind hier geboren.

OHNE UNS LÄUFT NICHTS: KEINE GESELLSCHAFT KANN OHNE UNS BESTEHEN, KEINE WIRTSCHAFT KANN OHNE UNSEREN BEITRAG WACHSEN.

Überall in Europa haben wir die langjährige Ausbeutung unserer Verwandten, Nachbar*innen und Freund*innen miterlebt.

Wir rufen unsere Nachbar*innen, Kolleg*innen und Freund*innen dazu auf, sich uns anzuschließen, während wir Rechte und Gerechtigkeit einfordern.

WIR FORDERN

- **Sicherheit und Schutz für alle Migrant*innen**, einschließlich Frauen, Kinder, queerer und trans Communities, Sexarbeiter*innen, religiöse Minderheiten und rassifizierte Gemeinschaften, die am stärksten von Ausbeutung und Missbrauch bedroht sind.
- **Bewegungsfreiheit und Zugang zu Rechten für alle Migrant*innen**: diejenigen, die mit Arbeitserlaubnis arbeiten, diejenigen, die ohne Papiere arbeiten, diejenigen, die nicht arbeiten, diejenigen, die vom Arbeitsmarkt ausgeschlossen sind.
- **Legalisierung aller Migrant*innen ohne Papiere** und garantierter Zugang zu Gesundheits- und Sozialleistungen, Bildung und dem formellen Arbeitsmarkt.
- **Ein Ende der Politik, die Migration kriminalisiert, durch Strafgesetze**, die sich gegen Menschen auf Fluchtrouten, Migrant*innen ohne Papiere und Arbeitnehmer*innen in nicht anerkannten Branchen wie der Sexarbeit richten.
- **Die Abschaffung von Gefängnissen und Abschiebeknästen**, in denen Migrant*innen inhaftiert sind und von denen einige arbeiten.

WIE MAN TEIL DER BEWEGUNG WIRD:

Die Bewegung wurde von der „Migrant Justice Community of Practice“ ins Leben gerufen, einem Zusammenschluss von Organisationen, die von Migrant*innen und von rassifizierten Menschen geleitet werden und sich dafür einsetzen, die europäische Migrationspolitik weg von Bestrafung, Gewalt und Kontrolle hin zu Gemeinschaft, Fürsorge und sozialer Absicherung zu verlagern.

In den nächsten zwei Jahren werden wir uns in unseren Communities organisieren, um eine große Bewegung aus Streiks, Aktionen und Mobilisierungen aufzubauen, die Gerechtigkeit und Rechte für Migrant*innen und damit für alle Menschen fordert, die von Ungleichheit, Gewalt und Ausbeutung betroffen sind.

Um Teil zu werden, kannst du lokale Aktionen für die Rechte von Migrant*innen, Boykotte und andere Veranstaltungen organisieren.

**WENN DU DICH UNS ANSCHLIESSEN MÖCHTEST, KONTAKTIERE
UNS UNTER MIGRANTJUSTICECOP@PROTONMAIL.COM**



WEITERE INFORMATIONEN